

Stinkefüße?

Fiona Shelton

University of Derby, Vereinigtes Königreich

Teil 1: Praktische Handlungsanleitung und didaktisches Vorgehen

Hintergrund und Schlüsselbegriffe:

Forschungen haben ergeben, dass Jungen eher gute Lernergebnisse erzielen, wenn ihnen im Verlauf des Unterrichts und beim Lernen Möglichkeit zur Interaktion geboten wird. Sie beteiligen sich eher an Aktivitäten, die einen Bezug zum wirklichen Leben haben, wo sie somit einen Sinn im Lernen ausmachen können.

Schlüsselbegriffe: Zusammenarbeit, Zusammenhang, Wettbewerb, Problemlösung, Entscheidungsfindung.

Angrenzende Themenbereiche:

keine



Materialien:

- Stifte
- Papier
- Aufkleber
- eine Reihe von Werbebeispielen aus dem TV, Radio oder Zeitschriften
- Arbeitsblatt 1
- Auftragsemail – wie in Teil 1 der Übung beschrieben
- Tonband oder digitale Aufnahmegeräte / PC Aufnahmegerät

Dauer:

Übungsteil 1: 60 Minuten

Übungsteil 2: 60 Minuten

(Diese können am gleichen Tag oder an unterschiedlichen Tagen durchgeführt werden.)

Gruppengröße:

20 Jungen

Alter:

Jungen zwischen 7 und 8 Jahren



Ziel:

- Einen Radiowerbespot für ein neues Produkt gegen „Fußgeruch“ zu entwickeln und zu präsentieren.

Kurzbeschreibung:

Diese Übung ist für die Lernbedürfnisse von Jungen konzipiert, um sie zur aktiven Mitgestaltung ihres Englischunterrichts zu motivieren.

Während dieser Übung arbeiten die Jungen in zwei Gruppen. Beide Gruppe „arbeiten für die gleiche Multimediafirma“, und beide sollen eine Radiowerbung für ein neues Produkt gegen Fußgeruch entwickeln.

Im ersten Teil der Übung erarbeiten die Jungen gemeinsam ein Firmenimage. Zu diesem Zeitpunkt ist es nicht notwendig, die Jungen über den zweiten Teil **der Übung** zu informieren, **sie erfahren auch noch nicht**, dass sie einen Radiowerbespot entwerfen sollen. Diese Informationen erhalten sie erst gegen Ende des ersten Übungsteils.

Im zweiten Teil der Übung arbeiten sie im Wettbewerb als Konkurrenten in zwei Gruppen an der Erstellung eines Radiowerbespots für ein neues Produkt gegen „Fußgeruch“.

Spiel- oder Übungsanleitung:

Übungsteil 1:

Die Jungen schlüpfen in die Rolle von „kreativen Werbetextern“, die für eine Multimediafirma arbeiten. Die Lehrperson sollte die Rolle des Managers der Firma übernehmen.

- Geben Sie den Jungen Anstecker und lassen Sie sie ihre eigenen Namensschilder entwerfen.
- Die Jungen sollen sich nun auf einen Firmennamen einigen und ein Firmenlogo entwerfen.
- Diskutieren Sie zusammen, wie das ein Werbefachmann machen würde.
- Zeigen Sie den Jungen einige Spots aus TV, Radio und Kinowerbung, sowie einige Anzeigen aus Zeitschriften.
- Erklären Sie, wie das Betätigungsfeld „der Firma“ aussehen könnte.

Am Ende der Diskussion und der gestalterischen Arbeiten sollte die Lehrperson den Jungen mitteilen, dass die „Firma“ eine Email von einem großen Hersteller von „Fußprodukten“ erhalten hat (der Manager sollte dies von einem offiziell aussehenden Blatt vorlesen), der einen „Werbeauftrag“ für ein neues Produkt vergibt. Der Hersteller hat um die Präsentation von mehr als einem Werbevorschlag gebeten.

Um die Auftragsbedingungen zu erfüllen, müssen zwei Teams an der Entwicklung der Produktwerbung arbeiten. Die Jungen sollen nun entscheiden, wer in welchem der beiden Teams mitarbeitet soll, und wer der jeweilige Leiter des Teams sein soll.

Nach der Gruppenbildung beginnt der 2. Teil der Übung.

Übungsteil 2:

Die Jungen sind nun in 2 Gruppen geteilt, sie arbeiten für die gleiche Firma, haben die gleiche Aufgabe zu bewältigen, - einen Radiowerbespot für das neue Produkt gegen Fußgeruch zu entwickeln.

Die Lehrperson (Manager) sollte die Jungen auffordern, sich die Werbung in Erinnerung zu rufen, die ihnen im ersten Teil der Übung vorgestellt wurde, und mit ihnen die effektivsten Aspekte von Werbung diskutieren.

- Was ist ihnen aufgefallen?
- Was haben sie behalten?
- An welche Werbung können sie sich am besten erinnern? Warum ist das so?
- Wie können sie diese Informationen für die Entwicklung der eigenen Werbung verwenden?

Sie sollen Tonaufnahmegeräte verwenden, um das Endprodukt herzustellen.

Arbeitsanweisung:

Verteilen Sie Kopien des Arbeitsblattes 1 an die Jungen. Dieses können sie als Hilfsmittel und Vorlage für ihre Werbung benutzen.

Die wirkungsvollere Werbung wird dann in der Werbekampagne verwendet werden, während der Spot der zweiten Gruppe bei lokalen und regionalen Sendern ausgestrahlt werden wird.

Reflexion:

Diskutieren Sie die Aufgabe im Hinblick auf Teamarbeit und Wettbewerb.

- Wie habt ihr die Zusammenarbeit empfunden?
- Wie habt ihr die Arbeit in zwei unterschiedlichen Gruppen erlebt?
- Wie könntet ihr das Gelernte auf andere Bereiche des Lernens übertragen?
- Glaubt ihr, dass diese Aufgabe sinnvoll war?
- Hatte sie eine weitreichendere (allgemeine) Bedeutung?